

Artikel vom 27.02.2015

Jahreshauptversammlung der SEN

## Eine Ära ist zu Ende



Wechsel bei der Senioren-CSU Hammelburg: Neuer Vorsitzender Reiner Reuß (links) löst Peter Klaje ab.

Einen Führungswechsel gab es bei den Vorstandswahlen im Hammelburger Ortsverband der Senioren-CSU. Gründungsmitglied **Peter Klaje** wollte nicht mehr kandidieren und gab seinen Vorsitz an **Reiner Reuß** ab. Weiterhin sind **Ludwig Sand** und **Anni Misch** die Stellvertreter des ersten Vorsitzenden. Neu ist die Amtserweiterung mit einem dritten Stellvertreter durch **Manfred Pakull**. Geblieben sind Schatzmeister **Norbert Binder** und Schriftführer **Wolfgang Sommerfeld**. **Sigurd Weber** rückte auf den durch den scheidenden **Jürgen Rübeck** frei gewordenen Platz im Beisitz nach. Weiterhin sind **Gertrud Reinisch**, **Ullrich Seelmann**, **Heide Wiedmann**, **Edda Langhammer-Nahr** und **Christa Kutzias** dort anzutreffen. Bei der Jahreshauptversammlung floss auch viel Herzblut. Denn mit dem Rücktritt von **Klaje** ging eine Ära bei der Senioren-CSU in Hammelburg zu Ende. Der erste Stellvertreter des Vorsitzenden, **Ludwig Sand**, überreichte bei seiner Lobrede eine Dankesurkunde als Vorzeichen einer demnächst zu erwartenden, weiteren Ehreenauszeichnung, die der Vorstand aber noch beschließen muss.

### Dank für Engagement

*"Peter Klaje hat mit seiner fleißigen Arbeit und seinem persönlichen Einsatz als großartiger Vorsitzender das Bild unserer Senioren-CSU geprägt",* sagte **Sand**. Eine gute Zusammenarbeit unter **Klajes** Regie habe auch mit den Nachbarverbänden bestanden. **Sand** erinnerte an die zahlreichen Veranstaltungen, Stammtische und Ausfahrten, die **Klaje** initiierte. So zum Beispiel jene Berlinfahrt,

zu der Klaje historische Zusammenhänge vor Ort aufzeigte.

*"Ich hoffe, dass mit Hilfe des neuen Bürgermeisters **Armin Warmuth** (CSU) an der Spitze der Stadt Hammelburg endlich ein Senioren-Beirat auf die Füße kommt"*, sagte **Klaje**. Seit Gründung des Ortsverbandes der Senioren-CSU im Jahre 2008 habe er dafür gekämpft. Inklusiv einer Interessenvertretung für Behinderte sei ein Senioren- und Behinderten-Beirat längst fällig. Auch der Weltpolitik galt **Klajes** Augenmerk: *"Überall scheppert es"*. Er ging speziell auf die Themen Ukraine, Griechenland und IS-Bewegung ein.

*"Klaje hat in Hammelburg Spuren hinterlassen"*, sagte **Eberhard Gräf**, der Kreisvorsitzende der Senioren-CSU. Der scheidende Vorsitzende sei ein Glücksfall für diese Stadt gewesen und es sei schwer hinzunehmen, dass er jetzt aufhören wolle. *"Dein Wort wird auch weiter gelten"*, so **Gräf**. Immerhin sei **Klaje** noch als Schriftführer im Kreis-Vorstand tätig. Anerkennende Worte wie *"Offenheit"* und *"Ehrlichkeit"* kamen für **Klaje** auch von Bundeswahlkreis-Geschäftsführer **Detlef Heim**, der jetzt als Wahlleiter bei der Vorstandwahl tätig war.

**Quelle:**

<http://www.mainpost.de/regional/bad-kissingen/Eine-Aera-ist-zu-Ende;art433648,8595651>